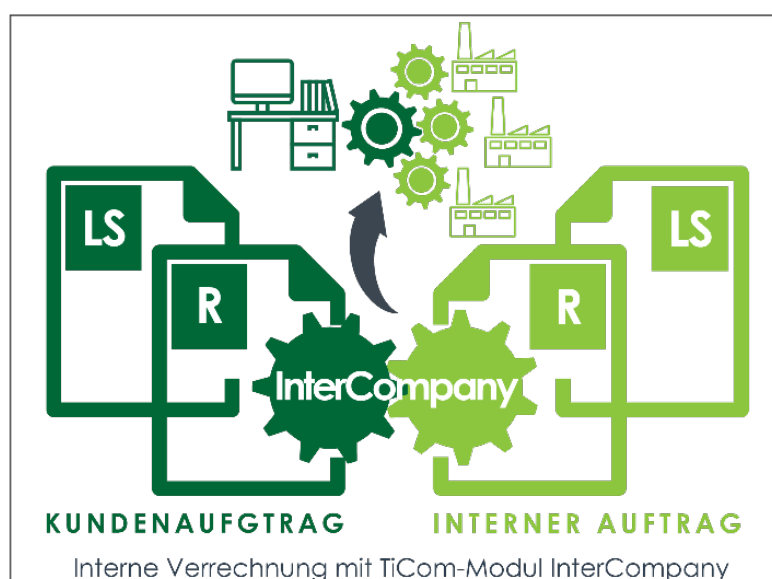


Praxisbericht:

SCHLUSS MIT MANUELLER BELEGERFASSUNG. DAS MODUL INTERCOMPANY SORGT FÜR EINE EINFACHE KONZERINTERNE VERRECHNUNG.

Organisationen mit Tochtergesellschaften im Inland oder Ausland, die innerhalb ihrer Organisation Forderungen und Verbindlichkeiten verarbeiten, können von dem Neuen Modul InterCompany des Software-herstellers TimberTec enorm profitieren.



Firmen mit mehreren Standorten und einer zentralisierten Auftragsannahme und -vergabe können damit die Belegerstellung rationalisieren und Arbeitsaufwand einsparen.

HS Timber Group - die Ausgangslage

Das Unternehmen HS Timber Group mit Hauptsitz in Wien betreibt vier Sägewerke in Rumänien und Deutschland. Mit einer Einschnittskapazität von ca. 5,3 Mio. Festmeter beliefert

das Unternehmen Kunden in über 70 Ländern weltweit. Seit 1.1.2018 ist das Unternehmen Dr. Anna Bauthen Gesellschaft (kurz DABG) 100prozentige Tochter der HS Timber Group GmbH und kümmert sich exklusiv um den Vertrieb der Produkte der HS Timber Group in Japan. In der Vergangenheit wurden die einzelnen Transaktionen zwischen der DABG und den Sägewerken der HS Timber Group mit hohem manuellem Aufwand erstellt.

Die Gesetzgebung in Rumänien definiert besondere Rahmenbedingungen aufgrund derer es zu jedem Auftrag auch eine Bestellung geben muss. Das heißt Bestellungen, die im Handelsunternehmen DABG eingingen, wurden auf die Sägewerke aufgeteilt und dort jeweils als eigener Auftrag angelegt. Folglich stellte jedes Sägewerk nach erfolgter Lieferung einen Lieferschein sowie eine Rechnung an die DABG aus. Das Handelsunternehmen wiederum erstellte daraus eigene Lieferscheine und Rechnungen für die Endkunden. Das ohnehin schon große Aufkommen an Belegen wurde noch erhöht, weil viele Aufträge aus mehreren Ladungen bestanden. Somit vervielfältigten sich die benötigten Dokumente exponentiell und eine unverhältnismäßig hohe Anzahl an Rechnungen, Lieferscheinen und zusätzlichen Dokumenten musste manuell ausgestellt, fakturiert und verbucht werden.

Abhilfe schaffte TiCom, das ERP-System der Firma TimberTec

Das ERP-System TiCom ist auf die Holzbranche zugeschnitten und bildet die gesamte Prozesskette des Holzhandels und der Holzverarbeitung ab. Daneben bietet es zahlreiche Individualisierungsmöglichkeiten und Customizing-Funktionen und ist daher auch in der Lage komplexe und sehr kundenspezifische Herausforderungen systematisch abzubilden.

Das TimberTec Projektteam erarbeitete unter der Leitung von Marcus Wieser eine ebenso einfache wie elegante Lösung. Die Lösung ist ein hochautomatisiertes Intercompany Modul mit hohem Detaillierungsgrad und Transparenz für Anwender und Buchhaltung. Anstelle einer Aggregation einzelner Transaktionen werden in dem neuen Modul Einzeltransaktionen verarbeitet.

Mit Erstellung der Verkaufsdokumente an das Handelsunternehmen (DABG) erzeugt die Software im Hintergrund automatisch organisationsübergreifend alle weiteren und zusätzlich benötigten Dokumente und Buchungen - sowohl für den Endkunden als auch für das Handelsunternehmen. Sollte in einem der automatisierten Belegerstellungsprozessen ein Fehler auftreten, werden die zuständigen Mitarbeiter unmittelbar informiert und können so rechtzeitig regulierend eingreifen. So konnte der notwendige Verwaltungsaufwand für jeden einzelnen Auftrag um die Hälfte reduziert werden und entspricht in der Komplexität nun dem eines normalen Verkaufs-, Versandprozess. Eine immense Ersparnis an Zeit, Ressourcen und Geld!

Schnelle Implementierung Um die Einschränkungen für den Kunden so gering wie möglich zu halten, wurde das neue Modul im Zuge des jährlichen Updates mit dem neuen TiCom Release ausgeliefert und als betriebsfertige Out-of-the-Box-Funktion implementiert. Nach einer Testphase konnte praktisch "auf Knopfdruck" von einer manuellen Belegerfassung auf einen automatisierten Prozess umgestellt werden.

Die HS Timber Group setzt seit Jahren auf die kompetente Beratung der TimberTec AG und deren kundennahen Vor-Ort-Service. Die langjährige Zusammenarbeit, die Erfahrung des TimberTec-Teams und die gezielte Schulung der Anwender setzen das Potential, das in der Software steckt, frei.

Mit dem „Intercompany-Modul“ erweitert TimberTec seinen Werkzeugkasten um ein weiteres Modul.

Wenn Sie weiter in das Thema einsteigen möchten, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme zu unseren Experten.

TimberTec AG
Your software technology partner